

Der Schneiderstein im Ostheimer Forst



Zum Gedenken an einen Wandergesellen (Schneider) ist im Ostheimer Forst ein Gedenkstein in Kreuzform errichtet worden. Das Alter des Steines wird auf ca. 150 Jahre datiert, also Aufstellungszeitraum etwa 1850-1860.



Zur Errichtung des Steines gibt es zwei Versionen:

- Die eine besagt, dass der Wandergeselle im Ostheimer Forst von Räubergesindel ausgeraubt und ermordet wurde,
- die andere besagt, dass er vom Blitz erschlagen wurde.

Welche der beiden Versionen richtig ist, lässt sich nicht mehr feststellen, jedoch hat eines dieser Ereignisse der Überlieferung zufolge zum Aufstellen des heute noch sichtbaren Gedenksteines geführt.